

GO ON  
STEP BY STEP



Boubker Chebbaa, Location Manager  
T&N Telekom & Netzwerk AG

## Integrierte Gesamtlösung – standortübergreifend, sicher und mobil

Eine hohe Lebensqualität bis zum Lebensende steht im Alters- und Pflegezentrum Pré-Pariset in Pully an oberster Stelle. Dank seiner attraktiven Lage im Zentrum von Pully behalten die betagten Menschen die Möglichkeit für Begegnungen aller Art. Die neue Kommunikationslösung sorgt dafür, dass sie sich jederzeit sicher und geborgen fühlen können.

Pré-Pariset ist eine private Stiftung von öffentlichem rechtlichem Interesse. Die Stiftung betreibt drei Alters- und Pflegeheime in Pré-Pariset, Pré de la Tour und Haute Combe. Die Trägerschaft sind einerseits Privatpersonen und andererseits die Gemeinden östlich von Lausanne. 160 Mitarbeitende betreuen und pflegen 129 Bewohner/-innen, die entweder längere Zeit stationär oder für einen Urlaub von ein paar Tagen im Alters- und Pflegeheim weilen. Das Durchschnittsalter der Pré-Pariset Familie ist weit über 80jährig. Die Pflegeintensität und Mobilität der Bewohner/-innen ist sehr unterschiedlich und damit auch die Sicherheitsbedürfnisse.

### >>> Ausgangslage

Die drei Einrichtungen sind historisch zu zwei Standorten zusammen gekommen. Jeder Standort hatte seine eigene Kommunikationsinfrastruktur. Die Erreichbarkeit des Personals war damit umständlich und musste immer über das öffentliche Netz erfolgen. Gleichzeitig mussten zwei verschiedene Telefonanlagen von zwei unterschiedlichen Herstellern unterhalten werden. Eine Anlage musste ersetzt werden, da sie vom Hersteller nicht mehr gewartet wurde. Die Verantwortlichen von Pré-Pariset setzten ein neutrales Beratungsunternehmen ein, welches eine Ausschreibung durchführte.

In der Diskussion mit T&N wurde schnell klar, dass ein Konzept über alle drei Einrichtungen im Moment zwar etwas teurer würde, sich aber bereits nach wenigen Monaten finanziell lohnen täte. Darüber hinaus würden zusätzlich verschiedene Funktionalitäten, die den Mitarbeitenden das Arbeiten erleichtern, umgesetzt werden können. <





GO ON  
STEP BY STEP

### >>> Flexible Gesamtlösung

Das neue System basiert auf der Avaya Aura Plattform deren Betrieb über zwei Multivantage Server S8300 mit den VoIP Gateways G450 sowie ein Gebührendatenerfassungssystem. Über 200 analoge Nebenstellen, die Telefonzentrale, die drahtlose Alarmierung und das Lichtrufsystem GETS sind so zu einer intelligenten Einheit verbunden. Den betagten Menschen bietet diese Lösung optimalen Schutz: In ihrem Zimmer verfügen die Senioren über Notruf-Auslöseknöpfe. In den Korridoren und öffentlichen Räumen befinden sich Lichtmelder. Sobald jemand einen Alarm auslöst zeigen die Lichtmelder optisch an, wer wo Hilfe benötigt. Das leitende Personal erhält den Alarm zusätzlich auf sein Handy. Da die Telefonielösung über die Standorte verbunden ist, können alle Mitarbeitenden nun direkt über das interne Netz erreicht werden. Dies spart nicht nur Kommunikationsgebühren sondern erleichtert auch die Erreichbarkeit. Ein weiteres Merkmal ist die Gebührenabrechnung, die exakt auf jeden Telefonapparat einfach und effizient gemacht werden kann. <



### >>> Integration Alarmserver GETS

Das weitverbreitete Lichtrufsystem GETS wurde eigens in die Alarmserverumgebung integriert. Für die verschiedenen Alarmtypen sind unterschiedliche Eskalationsprozeduren implementiert. Je nach Fallart und Status wird das technische Personal, die öffentliche Blaulichtorganisation oder der diensthabende Chef alarmiert. <



### Leistungen und Projektumfang

- Avaya S8300 mit VoIP Gateway G450
- Über 200 analoge und digitale Nebenstellen
- Voicemail
- Gebührenabrechnungssystem Novalink Novatax
- Einbindung des Alarmserver in die Telefonie ?
- "Überlebensfähigkeit" durch Redundanz der Hauptserver

### Nutzen für Pré-Pariset

- Hohe Projektkompetenz und Sicherheit bezüglich Lösung und Kosten
- Nur ein Ansprechpartner und damit schnelle Projektumsetzung
- Einfaches Schnittstellen-Management
- Investitionsschutz durch Integration bestehender Komponenten wo möglich
- Offene Plattform für zukünftige Integrationen in Drittsysteme

### Unterstützung durch T&N

- Unkomplizierte, effiziente Projektleitung
- Hohe Budget- und Termintreue
- Hilfe bei Finanzierung
- Denkt über das Projekt hinaus mit

GO ON  
STEP BY STEP



**>>> Herr Michel Godart, Sie waren auf der Seite Pré-Pariset für das Projekt verantwortlich. Was waren die Hauptgründe für die Wahl der Firma T&N?**

Die Firma T&N hat eine gute Lösung vorgeschlagen, durch Kompetenz überzeugt, nicht nur ein gutes Angebot gemacht sondern auch noch bei der Finanzierung unterstützt, was für uns sehr wichtig war, da die Gesamtlösung auf einen Schlag nicht in unserem Budget Platz gehabt hätte.

**Wie haben Sie das Projekt erlebt?**

Das externe Beratungsunternehmen hat uns viel Vorarbeit abgenommen und durch die Erfahrung haben wir vor allem in der Evaluation Zeit eingespart. Zusammen mit T&N wurde das Projekt gut vorbereitet, vor Inbetriebnahme sauber getestet, so dass der Übergang auf die neue Lösung absolut reibungslos verlief.

**Gab es gar keine Probleme?**

Technisch lief wirklich alles unproblematisch, bis auf ein paar alte Handys, die wir dann noch ersetzen mussten. Natürlich brauchten wir ein paar Tage, bis alle Mitarbeitenden das Handling der neuen Anlage voll im Griff hatten. Das würde ich aber als „normal“ taxieren.

**Was würden Sie als grossen Vorteil herausstreichen?**

Für uns von grosser Bedeutung ist die Nähe zu unserem Supportpartner. Es gibt schon ein gutes Gefühl und stärkt das Vertrauen, wenn man weiss, dass Hilfe so quasi um die Ecke verfügbar ist. Wir sind glücklich einen Partner wie T&N so nah zu haben. <